

Computerraum in Schulen

Beitrag von „alias“ vom 18. März 2007 11:04

Such im Netz nach "Thin Clients"

Citrix ist nur eine bestimmte Marke.

Infos findest du auch hier:

<http://www.autenrieths.de/links/linkhard.htm>

"Thin Clients" haben vordergründig geringere Kosten - bei den Preisen und Anforderungen für Rechner in Schulen relativieren sich diese jedoch. Grafikkarte und besonders der Hauptspeicher der Clients müssen "fett" sein - unter 1 GB RAM macht es - nach Aussagen von Schulsystembetreuern - keinen Spaß.. theoretisch funzt es aber auch mit Uralt-386-ern... solange du nur surfen willst.

Einen separaten Web-Server kannst du getrost einsparen. Das packt der Dienste-Server locker nebenher.

Besonders bei grafikintensiven Anwendungen stößt man schnell an die Grenzen.

Eingespart wird letztlich nur eine große Festplatte. Moderne Software wird jedoch sowieso meist serverbasiert installiert - und die Rechner über Images gepflegt.

Ich pflege 2 Rechner - die als Muster für 50 Kisten ihr image übers Netz verteilen.

Schau als Alternative "Rembo MSHN" und die (Linux-) Musterlösung Ba-Wü an:

<http://www.autenrieths.de/links/linkslml.htm>